



**Angebotsbereich
„Bauchtanz / Orientalischer Tanz“**
(Antje Neumann, E-Mail:
bauchtanz@oldenburger-turnerbund.de)

2017 war, was unseren Angebotsbereich betrifft und im Vergleich zum Vorjahr, ein eher ruhiges Jahr. Zwar haben wir an der wieder mal großartigen OTB-Turnshow teilgenommen, was einiges an Vorbereitung, Organisation und Proben beinhaltete, aber ansonsten haben wir in diesem ersten Jahr nach dem Jubiläum auf Sonderveranstaltungen jeglicher Art verzichtet.

Ruhig war es ebenfalls in Bezug auf das Team der Übungsleiterinnen, das Angebot und die Gruppen bzw. Mitglieder: Hier blieb „Alles beim Alten“. Dies spricht für eine momentan zwar etwas unspektakuläre, aber doch auch stabile Entwicklung im Bauchtanzbereich des OTBs.

51. und 52. Orientalische Nacht

Worauf wir dagegen natürlich nicht verzichtet haben, sind unsere Orientalischen Nächte!

Bei der eher „dünn“ besuchten Orientalischen Nacht am 24. Mai, bei der trotzdem eine schöne Stimmung herrschte, schenkten uns vier wundervolle Frauen großartige Tänze:

Eröffnet wurde der Abend von den Dienstags-Frauen unter der Leitung von Barbara Zalega mit einem feurigen Latino-Orientalischen Tanz.



Mit einem klassisch-orientalischen Solo begeisterte uns anschließend Kerstin Gade.



Zum Abschluss der Show kam noch einmal Barbara Zalega auf die Bühne und entführte uns mit einem flotten, humorvollen Melaya-Tanz in die ägyptische Stadt Alexandria.



Eindrücke des Basars:





(Mit freundlicher Unterstützung der Kolleginnen des Kinderturnbereichs! Danke!!)

Am Samstag, 11. November folgten dann richtig viele Frauen unserer Einladung zur Orientalischen Nacht. Auch zahlreiche Nicht-OTBerinnen kamen und nicht wenige waren darunter, die sogar zum ersten Mal mit uns feierten. Das war sehr spannend und sorgte für angeregte Unterhaltungen, satten Applaus bei der Show und eine volle Tanzfläche bei der „Oriental Disco“!

Der Showblock wurde von einer Gruppe eröffnet, über deren Besuch wir uns besonders gefreut haben: Die Gruppe SCHLEIERHAFT vom TuS Wahnbeck schenkte uns 2 sehr schöne Tänze aus dem Bereich „Fantasy Bellydance“. Hierbei ging es sowohl mystisch als auch peppig und farbenfroh zu.



Die OTB-Tribalgruppe „Mahena“ verzauberte das Publikum mit ihrem neuesten Säbeltanz: Der Umgang mit dem Säbel symbolisiert viel Kraft und die Tänzerinnen strahlen dabei eine anmutige Ruhe und Erdung aus.



Als letztes stand die Premiere der „Iskanderani“ - Frauen aus Alexandria - auf dem Programm. Dies ist der Name, den sich die Frauen, die den Bauchtanzbereich bei der OTB-Turnshow präsentieren würden, extra für diesen Tanz und diesen Auftritt ausgesucht haben. Wie auch 2013 und 2015 wurde der Tanz in mehreren Gruppen einstudiert und die Frauen konnten dann für sich wählen, ob sie mit auftreten, oder die Choreographie „nur“ für sich erlernen wollten. Nun galt es aber, diesen Tanz ersteinmal dem Publikum der Orientalischen Nacht zu zeigen. Folgende Szenerie: Wir sind in Alexandria, der größten Seehafenstadt Ägyptens. Eine Gruppe von Freundinnen macht sich „ausgehfertig“. Um ihr schönsten Kleid wickeln sie ihr großes, schwarzes Ausgehtuch, die Melaya, und treffen sich auf dem Marktplatz oder am Hafen, jedenfalls dort, wo was los ist. „Sehen und gesehen werden und dabei Spaß haben, aber auch ein bisschen frech sein“, heißt die Devise.



Turnshow / Thema Melaya

Der Grund, warum wir gerade diesen Tanz für die Turnshow gewählt haben, ist natürlich, das vorgegebene Thema für die Turnshow 2017 gewesen. „Moooin! Der OTB grüßt den Norden“ könnte entweder bedeuten, dass wir das orientalische weglassen und uns zu einer norddeutschen oder nordischen / maritimen Musik einen Tanz mit Bauchtanzbewegungen überlegen. Oder aber – worauf dann auch unsere Wahl gefallen ist – wir machen einen Tanz aus NORD-Ägypten, und zwar „Melaya Leff“. Auch in Ägypten ist das Meer im Norden des Landes und es gibt viele Hafenstädte, wo Menschen aus verschiedenen Ländern aufeinander treffen... Wir sind also wieder in Alexandria, wo der Volkstanz in den 1920er Jahren entstanden ist. Eine Gruppe von Freundinnen hat sich wieder „ausgehertigt“ gemacht. Um ihr schönsten Kleid wickeln sie ihr großes, schwarzes Ausgehtuch, die Melaya. Im Hafen treffen sie auf eine Gruppe Matrosen, die gerade aus Deutschland eingetroffen ist und sich in dieser bunten, exotischen Stadt ersteinmal zurecht finden müssen. Neugierig beobachten sie die Frauen...

Für diese Überleitung zu unserem Tanz hin, konnten wir dankenswerterweise 4 Herren aus der Gruppe der Freitagsmänner gewinnen, was wirklich klasse war und sowohl uns als auch dem Publikum eine Menge Spaß bereitet hat!



B. Kern

Termine / Veranstaltungen 2018

- 53. Orientalische Nacht am Mittwoch, 8. Mai
- 54. Orientalische Nacht im November (genauer Termin noch offen)
- Neue Kurse und Workshops in Planung

Zum Abschluss sage ich DANKE an mein Team! Ohne Eure Zuverlässigkeit, Treue und Unkompliziertheit würde alles nur halb so viel Spaß machen.

Ihr wart und seid großartig!

Antje Neumann

(Die Fotos in diesem Bericht wurden alle mit der Kamera von A. Neumann aufgenommen, außer der zwei Turnshow-Fotos. Diese sind von Ulf Duda bzw. Benjamin Kern.)